

II- 3188 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 24. Jan. 1974 No. 1587/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dipl.Ing.Hanreich, Melter, Dr.Scrinzi und Genossen
an den Herrn Bundesminister f.Soziale Verwaltung
betreffend Endiskriminierung älterer Menschen.

Das Internationale Arbeitsamt hat kürzlich eine Studie veröffentlicht, die das Problem der Diskriminierung älterer Menschen zum Gegenstand hat. In einigen Ländern beschäftigt man sich bereits sehr intensiv mit der Frage, wie dieser zweifellos sehr bedauerlichen Erscheinung entgegengewirkt werden könnte.

In diesem Zusammenhang sollte in Österreich die Zweckmäßigkeit eines Systems geprüft werden, nach welchem Betriebe, die bei Neueinstellungen - nach einem entsprechenden Schlüssel - auch ältere Menschen berücksichtigen, bestimmte Steuererleichterungen oder Prämien erhalten. Auch die Gewährung von Zahlungserleichterungen in der Sozialversicherung, wie sie nach vorliegenden Informationen in Belgien besteht, sollte in die gegenständlichen Überlegungen miteinbezogen werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister f.Soziale Verwaltung die

A n f r a g e :

- 1) Was ist seitens des Bundesministeriums für Soziale Verwaltung beabsichtigt, um die Diskriminierung älterer Menschen - insbesondere im Berufsleben - zu beseitigen?
- 2) Wurden bereits in Richtung eines Systems von Steuererleichterungen oder Prämien konkrete Überlegungen angestellt?
- 3) Wirkt sich die im Bereich der Abfertigungen geschaffene Neuregelung nach bisher vorliegenden Erfahrungen für arbeitsuchende ältere Menschen diskriminierend aus?